

MEHR WIR FÜR DICH.

Geschäftsbericht 2024
89. Geschäftsjahr



www.psd-nuernberg.de



**Mehr Wir
für Dich.**

Geschäftsbericht 2024
89. Geschäftsjahr

Allgemeines

Rechtsform
Eingetragene Genossenschaft

Handelsregister
Amtsgericht Nürnberg, GnR Nr. 281

Bankengruppe
Kreditgenossenschaften

Vorstand
Helmut Hollweck (Vorsitzender)
Ronny Reißmann
Jessica Tröger

Aufsichtsrat
Dr. Tilman Engel (Vorsitzender)
Dipl.-Kfm. René Stein
(Stellvertretender Vorsitzender)
Martin Führlein
Dipl.-Kfm. Karl Michael Grimm
Sandra Huber (bis zum 31.08.2024)
Bettina Schlüter
Dipl.-Volkswirtin Carola Seifried
Edwin Then
Margit Vogel

Verbandszugehörigkeit
Verband der PSD Banken e. V.
Dreizehnmorgenweg 36, 53175 Bonn

Zentralbank
DZ Bank AG
(Deutsche Zentral-
Genossenschaftsbank)

Impressum

Herausgeber
PSD Bank Nürnberg eG
Willy-Brandt-Platz 8, 90402 Nürnberg

Verantwortlich für den Inhalt
Der Vorstand

Redaktion
Digitales Marketing
der PSD Bank Nürnberg

Konzeption und Text
Thomas Tjiang, Nürnberg

Gestaltung
Designstudio Lohrer, Zirndorf

Bildnachweis
Triebwerk GmbH, Nürnberg (S. 1, 9, 11-12)
W. M. Photofabrik GmbH, Nürnberg
(S. 3-7)
PSD Bank Nürnberg (S. 12-15)
EUPD Research/Wenski (S. 13)
Jonas Listl (S. 15)
stock.adobe.com:
© Marina Zlochin (S. 8),
© Good Studio (S. 14)

Inhalt

Impressum & Allgemeines **S. 2**

Rückblick des Vorstands auf 2024

Helmut Hollweck: **S. 4**
„Unsere Bank vereint das Beste
aus drei Welten“

Ronny Reißmann: **S. 5**
„Wir haben das geschafft,
was wir uns vorgenommen hatten“

Jessica Tröger: **S. 6**
„Mit unserem Bankgeschäft
schaffen wir praktische Mehrwerte“

Rückblick des Aufsichtsrats auf 2024

Dr. Tilman Engel: **S. 7**
„Wir konnten das Jahr deutlich
besser als geplant abschließen“

Wirtschaftsbericht 2024

Gesamtwirtschaftliches Umfeld **S. 8**

Produkte und Produktentwicklung

Verbesserte Kundenerlebnisse –
beliebte Sparprodukte **S. 9**

Raus aus der Miete,
rein ins Eigenheim –
mit unserem Baufinanzierungsteam **S. 10**



Die PSD Bank Nürnberg als Arbeitgeber

„Wir fängt mit Dir an.“:
Gelebtes Miteinander **S. 12**

Werte- und Nachhaltigkeitsmanagement

Banking auf Basis von
Werten und Nachhaltigkeit **S. 14**

Soziales Engagement und Sponsoring

„Mehr Wir für Dich.“
heißt unterstützen **S. 15**

Jahresbilanz

Aktiva 2024 **S. 16**

Passiva 2024 **S. 17**

Gewinn- und Verlustrechnung 2024 **S. 18**

Gewinnverwendung 2024 **S. 19**

**Helmut Hollweck,
Vorstandsvorsitzender**

„Unsere Bank vereint das Beste aus drei Welten“



Herr Hollweck, wie fällt Ihr Rückblick aufs vergangene Geschäftsjahr aus?

Es war erneut ein herausforderndes Jahr, auch mit Blick auf unsere Planung. Im Laufe des zweiten Halbjahres kamen jedoch einige werterhellende Faktoren hinzu, sodass wir schlussendlich ein ordentliches Ergebnis erzielen konnten. Außerdem zählt seit Anfang 2024 Jessica Tröger zu unserem Vorstandsteam. Das Onboarding und der Findungsprozess verliefen reibungslos, auch weil unsere Kollegin zuvor lange Jahre als Abteilungsleiterin und Prokuristin in der Bank tätig war – so wie schon unser Vorstandsmitglied Ronny Reißmann. Sowohl zwischenmenschlich als auch fachlich ergänzen wir uns ideal.

Hat sich das vergangene Jahr auch für Ihre Kund:innen und Mitglieder gelohnt?

Unsere Bank vereint das Beste aus drei Welten: Wir haben die Strukturen einer Direktbank, mit schnellen, einfachen und kundenfreundlichen Prozessen. Diesen Kostenvorteil geben wir in Form von attraktiven Konditionen an unsere Kund:innen weiter. Deshalb heben wir uns bei Baufinanzierungen, Krediten oder Einlagenzinsen positiv vom Markt ab. Gleichzeitig sind wir mit mehreren Filialen in unserer Region präsent und bieten persönliche Beratung vor Ort oder per Video an. Zudem ist die PSD Bank Nürnberg eine Genossen-

schaft, die von ihren Mitgliedern getragen wird. Neben der Möglichkeit zur Mitgestaltung gibt es eine ordentliche Dividende von zuletzt 3,50 Prozent plus entsprechende Bonuszahlungen. Als Wertebank tragen wir nach innen und außen eine besondere Verantwortung. Bei uns kann man mit gutem Gewissen sein Geld anlegen oder einen Kredit aufnehmen.

Welche Weichen haben Sie im Personalmanagement gestellt?

Wir investieren aktiv in die Ausbildung von Nachwuchskräften und bilden mittlerweile nicht mehr nur Bankkaufleute, sondern auch in anderen Berufsfeldern aus. Es ist in letzter Zeit nicht unbedingt leichter geworden, geeignete Auszubildende zu finden, dennoch gelingt es uns jedes Jahr. Bei der Suche nach qualifiziertem Fachpersonal sind die Herausforderungen noch einmal größer. Das betrifft zum Beispiel Spezialist:innen für die Bereiche IT oder Regulatorik. Auch deshalb präsentieren wir uns seit dem Frühjahr 2024 mit unserer Arbeitgebermarke ‚Wir fängt mit Dir an!‘. Die bleibt nicht nur bei potenziellen Bewerbenden im Gedächtnis, sondern stärkt zugleich das Miteinander innerhalb unserer Belegschaft. Die anonymen Bewertungen im Portal kununu zeigen, dass unsere Mitarbeitenden gerne bei uns sind und Freude bei der Arbeit haben. Das Feedback im Rahmen unserer Mitarbeitendenbefragungen ist ähnlich positiv.

Wie sind Sie bei der Neugestaltung der Eigenanlagen im Depot A vorangekommen?

Wir haben im letzten Jahr ein Konzept für die strategische Asset Allocation erstellt. Dabei geht es um unsere eigenen Investitionen und das beste Mischungsverhältnis der verschiedenen Anlageklassen, wie beispielsweise Aktien, Anleihen und Immobilien. Eine möglichst optimale Verteilung in der Zusammensetzung sorgt einerseits für ein geringeres Risiko und andererseits für eine Steigerung der Rendite. Dazu kommen Risikotragfähigkeit und Risikodeckungsmassen ins Spiel, falls es etwa an der Börse einmal zu Turbulenzen kommt. Das alles haben wir in einem Konzept austariert und machen uns nun an die Umsetzung. Natürlich haben wir dabei auch das Thema ESG (Anm.: Environmental, Social and Governance) im Blick. Schließlich sind die Eigenanlagen ein entscheidender Hebel bei der nachhaltigen Ausrichtung unseres Gesamthauses.

Wie ist das Jahr 2025 angelaufen?

Unsere Fünf-Jahres-Planung stimmt uns zuversichtlich, und aktuell bewegen wir uns in die richtige Richtung. Langfristige Geldanlagen oder Kredite rentieren wieder höher als kurzfristige. Das kommt dem Geschäftsmodell der PSD Bank Nürnberg sehr entgegen, auch deshalb gehen wir positiv gestimmt in die kommenden Monate.

**Ronny Reißmann,
Vorstand**

„Wir haben das geschafft, was wir uns vorgenommen hatten“



Herr Reißmann, wie haben Sie Ihr zweites Jahr im Vorstand erlebt?

Wir sind mit Jessica Tröger als neues Vorstandsmitglied gestartet und hatten uns darauf intensiv vorbereitet. Nach einem Jahr lässt sich sagen: Der Start ist richtig gut geglückt, wir bilden ein tolles Team und ergänzen uns mit unseren Stärken optimal. Vor allem das bleibt für mich von 2024 in Erinnerung. Außerdem war es für meinen Geschäftsbereich ein wahnsinnig schnelllebiges Jahr. Die politischen und wirtschaftlichen Ereignisse, vor allem in Deutschland, hatten Einfluss auf die Banksteuerung: Ständige Veränderungen der Marktzinsen erforderten schnelle Produktpassungen, um attraktiv für unsere Kund:innen zu bleiben.

Haben die internen Prozesse Schritt gehalten?

Unsere KompetenzCenter arbeiten im Hintergrund daran, die Kundenwünsche zu erfüllen. Mein Anspruch ist, dass das so geräuschlos geschieht, dass die Kund:innen nichts von diesen technischen Prozessen mitbekommen. Denn wer einfach sein Festgeld anlegen möchte, erwartet zu Recht eine schnelle und fehlerfreie Abwicklung. Durch weitere Automatisierungen wollten wir diesen Qualitätsanspruch sicherstellen.

Wie weit sind Sie dabei gekommen?

Wir haben im letzten Jahr das geschafft, was wir uns vorgenommen hatten. Das heißt aber auch, wir sind noch nicht am Ende angekommen. Unser Ziel ist es, den Automatisierungsgrad in der Abwicklung fortlaufend zu erhöhen. Grundsätzlich muss man sich Prozesse immer wieder anschauen und nachjustieren. Man kommt nie an den Punkt, der für die nächsten Jahre Ruhe verspricht.

Welches Potenzial bieten hier Roboter und Künstliche Intelligenz?

KI entwickelt sich rasant und wir sehen, was damit künftig alles möglich sein wird. Wir haben schon jetzt viele Prozesse automatisiert. Diese bieten sich als Erstes für den Praxiseinsatz an. Eine KI könnte aus den verfügbaren Unterlagen Informationen auslesen und entscheiden, welcher Schritt als nächstes folgt. Die Künstliche Intelligenz als ‚digitaler Kollege‘ ist für uns ein wichtiges Thema, gerade bei der Nachbearbeitung mit ihren klar definierten Prozessen.

Bietet KI auch Vorteile bei der Betrugsprävention?

Betrugsprävention ist ein Wettlauf mit Kriminellen um das bessere System. Wir wollen immer einen Schritt voraus sein, um einen Betrugsversuch rechtzeitig zu erkennen. Dabei haben wir den Vorteil, auf das Rechenzentrum der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zurückgreifen zu können. Dessen Größe erlaubt es, entsprechende selbstlernende Systeme aufzusetzen und weiterzuentwickeln. Letztlich ist das Vertrauen unserer Kund:innen in die Sicherheit ihrer Daten ein enorm hohes Gut.

Wie viel spüren Kund:innen von den zunehmenden regulatorischen Anforderungen?

Regulatorik macht uns immer viel Arbeit. Doch die Bankenaufsicht lernt bei ihren Anforderungen vielfach aus Vorfällen der Vergangenheit und leitet daraus Handlungsbedarfe ab. Als regionale Bank fühlen wir uns nicht immer gerecht behandelt mit dem, was auf uns einprasselt. Wir richten uns mit unseren Produkten klar an Privatkund:innen, haben kein Investmentbanking oder weltweite Geschäftsfelder wie eine Großbank. Und doch müssen wir in vielen Bereichen dieselben Prozesse vorhalten. Klar ist aber auch: Ziel der Bankenaufsicht ist ein gesunder Bankensektor, was auch im Interesse der PSD Bank Nürnberg liegt. Gerät ein Kreditinstitut in Schieflage, leidet schließlich das Vertrauen in die Bankenbranche. Regulatorik geht aber auch nicht spurlos an unseren Kund:innen vorbei, zumal manches unter der Überschrift Verbraucherschutz steht. Ob man dem Kundeninteresse mit Verträgen von 60 Seiten oder mehr gerecht wird, lasse ich mal offen.

Wie blicken Sie auf das Jahr 2025?

Wir erwarten erneute Zinssenkungen durch die EZB, damit sich die Zinsstrukturkurve weiter normalisiert. Von dieser Entwicklung werden wir als Privatkundenbank profitieren. Die Herausforderungen liegen darin, was derzeit politisch in Deutschland, Europa und auf der ganzen Welt passiert. Den Finanzmärkten geht es mit Verlässlichkeit und Planbarkeit besser, sie erwarten eine Vorstellung, wohin die Reise geht. Allerdings gibt es derzeit viele Unwägbarkeiten, auf die wir uns vorbereiten müssen. Dennoch haben wir ambitionierte Ziele für 2025, und der großartige Zusammenhalt in unserem Haus stimmt mich optimistisch, dass wir diese auch erreichen werden.

**Jessica Tröger,
Vorständin**

„Mit unserem Bankgeschäft schaffen wir praktische Mehrwerte“

Frau Tröger, welche Bilanz ziehen Sie nach Ihrem ersten Jahr im Vorstandsteam?

Es waren wirklich spannende und kurzweilige zwölf Monate. Zum einen natürlich aufgrund der Aufgaben, die die neue Position mit sich bringt. Aber ich kenne meine beiden Vorstandskollegen schon lange und wir verstehen uns sehr gut. Das hat mir den Start als Vorständin wesentlich erleichtert. Zum anderen bringt jede:r unterschiedliche Fähigkeiten ein und da ist eine weibliche Perspektive gar nicht so verkehrt. Auch in dieser Hinsicht harmonieren wir als Dreigespann also wunderbar.

Wie lief 2024 das Geschäft mit Baufinanzierungen?

Zu Beginn haben wir etwas gebraucht, um Fahrt aufzunehmen. Doch im weiteren Jahresverlauf haben wir dann zügig aufgeholt, begünstigt auch durch die Zinssenkungen der EZB. Vor allem nach dem vielzitierten ‚Sommerloch‘ hat die Nachfrage merklich angezogen. Am Ende sind wir etwas unter Plan aus dem Jahr herausgekommen, aber unterm Strich dennoch zufrieden. Auch weil wir mit der Einführung der qualifizierten elektronischen Signatur den nächsten Meilenstein erreicht haben: Seit August 2024 können unsere Kund:innen das Vertragswerk zu ihrem Immobiliendarlehen bequem online unterschreiben. Das spart wertvolle Zeit – und jede Menge Papier.

Nach all den Preissteigerungen für Neubauten – kann man sich mit zwei mittleren Einkommen heute noch ein Eigenheim finanzieren?

Aktuell ist es für zwei Durchschnittsverdiener:innen kaum noch leistbar, sich ein Haus oder eine Doppelhaushälfte

zu bauen. Die Kund:innen, die zu uns kommen, bringen eine solide Eigenkapitalausstattung plus zwei Gehälter mit, davon eines in der Regel sehr gut. Trotzdem können sie ein solches Projekt finanziell nicht mehr ohne Weiteres stemmen. Deshalb brauchen wir hier einen Umdenkprozess: Aus meiner Sicht lohnt es sich zu überlegen, ob man nicht zunächst in eine etwas kleinere Immobilie, zum Beispiel eine Wohnung, investiert. Die kann dann später bei Bedarf vermietet oder verkauft werden, um mit den Einnahmen ein geräumigeres Objekt zu finanzieren.

Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang das Thema Erben?

Wir leben in Zeiten einer Erbgeneration, manche haben durch ihre Ersparnisse und ein Erbe mit Anfang 30 schon höhere Geldbeträge auf dem Konto. Gleichzeitig geht es für ältere Menschen darum, frühzeitig zu bestimmen, was mit ihrem Erbe passiert und die Gestaltungsmöglichkeiten dabei zu kennen. Kein einfaches Thema, trotzdem stoßen unsere Informationsveranstaltungen dazu auf sehr großes Interesse. Wir treffen damit also den Nerv der Zeit.

Kann auch eine Immobilie als Baustein für die private Altersvorsorge dienen?

Auf jeden Fall. Die gesetzliche und betriebliche Rente wird im Alter nicht ausreichen, daher sollte man frühzeitig in alternative Vorsorgeprodukte investieren. Wir haben unsere Mitarbeitenden entsprechend geschult, damit sie unsere Kund:innen hierzu vertrauensvoll und transparent beraten können. So schaffen wir mit unserem Bankgeschäft praktische Mehrwerte.



2024 haben Sie auch eine neue Ära beim Ratenkredit eingeläutet...

Wir haben festgestellt, dass sich mit Zahlungslösungen wie Klarna und Co. der Finanzierungsbedarf verlagert hat. Früher wurde für den anstehenden Kauf eines Autos oder eine Sanierung ein Ratenkredit in entsprechender Höhe gesucht. Heute möchten unsere Kund:innen etwa bei der Anschaffung eines E-Bikes direkt im Geschäft den benötigten Betrag abrufen. Daher setzen wir seit Ende des vergangenen Jahres als eine der ersten Banken auf den neuen easyCredit aus dem Hause unseres genossenschaftlichen Partners TeamBank. Mit diesem Angebot können die Kund:innen ihren finanziellen Spielraum per App einsehen, einzelne Beträge beliebig abrufen und direkt damit bezahlen – übrigens auch in Raten. Gerade für junge Leute, die viel im Internet einkaufen, ist das ein guter Schutz, um ihre Ausgaben im Blick zu behalten. Insbesondere in unseren digitalen Kanälen ist der easyCredit sehr gut angelaufen.

Was haben Sie sich für das laufende Jahr vorgenommen?

Im Baufinanzierungsgeschäft rechnen wir mit einem noch einmal deutlich verbesserten Ergebnis, und auch bei unseren weiteren Produkten haben wir uns ehrgeizige Vertriebsziele gesteckt. Ansonsten behalten wir 2025 die Themen im Fokus, die uns schon im vergangenen Jahr beschäftigt haben – Vorsorgeprodukte, der easyCredit und natürlich das klassische Anlagengeschäft.

**Dr. Tilman Engel,
Aufsichtsratsvorsitzender**

„Wir konnten das Jahr deutlich besser als geplant abschließen“

Herr Dr. Engel, schauen wir zunächst ins abgelaufene Geschäftsjahr ...

Der Rückblick des Aufsichtsrats auf 2024 fällt sehr gut aus. Wir haben trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds schnell gespürt, dass das Vorstandsteam in seiner neuen Zusammensetzung toll harmoniert und die Aufgaben voller Engagement anpackt. Bei den Erträgen kam uns die Zinsentwicklung zugute, und im Eigenanlagenbereich wurde mit positiven Effekten gehandelt. In Summe konnten wir das Jahr deutlich besser als geplant abschließen.

Wie profitierte die Kundschaft der PSD Bank Nürnberg von den Eigenanlagen?

Neben den klassischen Depot-Anlagen in diversifizierte Wertpapiere wurde während der rund zehnjährigen Niedrigzinsphase auch ein Immobilienportfolio als Beimischung aufgebaut. Die Mieteinnahmen daraus tragen das Bankgeschäft maßgeblich mit. Ohne diese wichtige Säule hätten wir uns, wie so mancher Marktbegleiter, schon viel früher dem ungeliebten Thema der Kontoführungsentgelte nähern müssen. Die 2024 verabschiedete Strategie für das Depot A mit den Eigenanlagen der Bankrollen wir in den nächsten Jahren aus. So wollen wir nach den anstehenden Umschichtungen bei gleichem Risiko mehr Rendite erwirtschaften. Davon werden auch unsere Kund:innen und Mitglieder profitieren.

Wie verlief das Jahr mit Blick auf die Regulatorik?

Ein besonders dickes Brett hatten wir mit DORA, der Verordnung über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor, zu bohren. Hier gab es bis zuletzt Unklarheiten, wie die Anforderungen in der Praxis umgesetzt werden sollen. Ähnlich aufwendig gestaltet sich das ESG-Reporting: Für die Berichterstat-



Wie zukunftsorientiert ist das Geschäftsmodell der PSD Bank Nürnberg?

Unser Geschäftsmodell basiert auf Privatkundeneinlagen, die wiederum an andere Kund:innen für Baufinanzierungsdarlehen oder Konsumkredite verliehen werden. Das ist ein sehr basisdemokratischer und zugleich zukunfts-fähiger Ansatz. Zudem verfügt die PSD Bank Nürnberg über das Vertriebsmodell einer Direktbank, was wiederum für eine bessere Kostenstruktur sorgt. Alle Kund:innen, die weiterhin das persönliche Beratungsgespräch bevorzugen, heißen wir gerne in unseren Filialen willkommen – vor Ort oder per Video. Gleichzeitig nutzt auch unsere ältere Kundschaft zunehmend selbstverständlich das Onlinebanking und weitere unserer digitalen Services. Dieses gut ausgewogene Verhältnis aus Präsenz- und Direktvertrieb wird unverändert wichtig bleiben, übrigens auch mit Blick auf die bereits erwähnten jungen Kund:innen.

tung über unsere nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten müssen wir Hunderte von Daten erheben, etwa zur Energieeffizienz finanziert Gebäude. Doch bei beiden Projekten sind wir im letzten Jahr einen guten Schritt weitergekommen. Ohnehin hatten wir uns schon frühzeitig als Wertebank positioniert und den Menschen und das Wohl nachfolgender Generationen in den Mittelpunkt unseres Handelns gestellt.

Welche Meilensteine stehen jetzt an?

Wir sehen, dass das Kreditgeschäft stark angezogen hat. Die Kapazitäten sind ausgelastet und die normalisierte Zinsstruktur sorgt für ein auskömmliches Geschäft. Das ist auch für den Aufsichtsrat derzeit das wichtigste Thema. Außerdem werden wir uns in diesem Jahr genau anschauen, wie gut Bankkund:innen und ihre Bedürfnisse mit den Zielen der PSD Bank Nürnberg zusammenpassen. Dabei nehmen wir besonders junge Menschen in den Blick. Mein 16-jähriger Sohn kann sich beispielsweise nicht mehr vorstellen, seine Bestellung im Sushi-Laden mit der Bankkarte oder in bar zu bezahlen. Er möchte – wie die übrige Jugend – lieber Apple Pay oder vergleichbare Angebote nutzen. Diese veränderten Ansprüche sind schon jetzt eine große Herausforderung für die gesamte Branche und wir wollen dieses Segment stärken.

Zeichnet sich der Einsatz eines digitalen Kollegen ab – Stichwort Künstliche Intelligenz?

KI ist derzeit in aller Munde und wird auch in unserer Bank ankommen – wenngleich das Bild gerade noch etwas vage ist. Als Aufsichtsrat haben wir den Vorstand deshalb um eine laufende Sondierung dazu gebeten. Mit Verordnungen wie DORA und ESG wird kein Geld verdient, das passiert in Zukunft mit Künstlicher Intelligenz. Anders als in den USA kann man in Europa aber nicht einfach loslegen; praxistaugliche KI hängt hier wesentlich vom Datenschutz ab. Vor diesem Hintergrund geht es um zukünftige KI-Bankprodukte, die in den verschiedensten Bankprozessen eingesetzt werden können.

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Wirtschaftsflaute setzt sich fort

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus. Vorläufigen Berechnungen zufolge sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,2 %. Bereits 2023 war die reale, also inflationsbereinigte Wirtschaftsleistung aufgrund struktureller und konjunktureller Belastungen etwas geschrumpft (-0,3 %).

Inflationsrate deutlich zurückgegangen

Die allgemeine Teuerung ließ erneut nach. Im Jahresverlauf sank die Inflationsrate mit Schwankungen bis zum September, bevor sie zum Jahresende wieder anzog. Im Jahresdurchschnitt stiegen die Verbraucherpreise um 2,2 %.

EZB beginnt mit Zinssenkungen

Die Europäische Zentralbank (EZB) läutete im Juni des vergangenen Jahres die Phase der Zinssenkungen ein. Begründet wurde dieser Schritt mit dem Rückgang der Inflationsraten und der Aussicht, mittelfristig das Inflationsziel zu erreichen. Unterdessen erwies sich insbesondere die um die schwankungsanfälligen Energie- und Nahrungsmittelpreise bereinigte Kerninflation als hartnäckig.



DAX schließt erneut nahe Rekordhoch

Für die Aktienmärkte ging es im Jahr 2024 deutlich aufwärts. Der DAX startete mit 16.751 Punkten ins Jahr und legte zunächst kräftig zu, um sich danach mit leichten Ausschlägen nach unten und oben seitwärts zu bewegen. Im Dezember erreichte er ein Allzeithoch von 20.426 Punkten und notierte zum Jahresende bei 19.909 Punkten.

Anleihemärkte im Sog der Geldpolitik

Die Inflations- und Zinserwartungen sowie die geldpolitischen Entscheidungen der Notenbanken blieben 2024 die treibenden Kräfte an den Anleihemärkten. Vor allem in der ersten Jahreshälfte fielen die Kurse und die invers dazu verlaufenden Renditen stiegen entsprechend. Die zehnjährige Bundesanleihe begann das Jahr bei 2,03 % und erreichte bis zur ersten Leitzinssenkung der EZB einen Höchststand von 2,68 %. Im weiteren Verlauf stiegen die Kurse mit den Zinssenkungen an und die Rendite fiel. Im letzten Quartal kam es zu einer erhöhten Volatilität aufgrund von Unsicherheiten bezüglich der weiteren Geldpolitik.

Entwicklung der PSD Banken

Die bundesweit zwölf PSD Banken setzten auch im Jahr 2024 ihren Wachstumskurs fort. Die addierte Bilanzsumme stieg um 310 Millionen Euro (oder 1,1 %) auf insgesamt 27,55 Milliarden Euro.

Mehr Arbeitslose und mehr Erwerbstätige

Auf dem Arbeitsmarkt hinterließ die hartnäckige Wirtschaftsschwäche deutliche Spuren. So erhöhte sich die Arbeitslosenquote von 5,7 % im Vorjahr auf 6,0 %. Allerdings legte auch die Erwerbstätigkeit trotz des konjunkturellen Gegenwinds weiter zu. Die Zahl der Beschäftigten wuchs auf einen neuen Rekordstand von über 46 Millionen Menschen.

Verbesserte Kundenerlebnisse – beliebte Sparprodukte



Auch 2024 haben unsere Kund:innen das PSD **FestGeld**, das PSD **WachstumsSparen** sowie das PSD **TagesGeld** Online gut angenommen. Im abgelaufenen Jahr haben wir bei diesen Produkten vor allem den Nutzungskomfort verbessert. Dabei ging es einerseits um das sogenannte Front End – also den Bereich, durch den sich unsere Online-Nutzer:innen während des Produktabschlusses navigieren. Zum anderen haben wir die technischen Abläufe im Hintergrund beschleunigt.

Mit dem Vermögenscheck auf der sicheren Seite

Während des vergangenen Jahres setzte unsere Kundenschaft vor allem auf das PSD **FestGeld**, wobei sich kurze Laufzeiten von 12 oder 24 Monaten der größten Beliebtheit erfreuten. Gleichwohl raten unsere Expert:innen stets dazu, das zur Verfügung stehende Vermögen auf mehrere Säulen zu verteilen. So ist bei einem ausgewogenen Verhältnis von kurz- und längerfristigen Anlagen, kombiniert mit Aktien-, Fonds- und ETF-Sparplänen, häufig eine noch höhere Rendite zu erwarten. Selbstverständlich berücksichtigen wir im Rahmen des Vermögenschecks immer auch die persönliche Situation, die Ziele und die Risikobereitschaft unserer Kund:innen.

Unsere Partner aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe



Fonds der Union Investment lieferten 2024 eine erquickliche Rendite. Bei den Anleger:innen der PSD Bank Nürnberg zeichnete sich erneut eine starke Nachfrage ab. Im Jahresverlauf belief sich der Absatz von Fondsprodukten auf über 42 Millionen Euro.



Das Interesse an Zinsprodukten unseres Verbundpartners DZ BANK blieb weiterhin hoch: Im vergangenen Jahr legte unsere Kundschaft über 32 Millionen Euro etwa zu gleichen Teilen in Zertifikate und Zinsprodukte an.



Die R+V Versicherung ist unser starker Partner mit ausgezeichneten Versicherungslösungen. 2024 lag der Fokus auf Produkten für die eigene Altersvorsorge. Unsere Mitglieder profitieren bei den R+V-Policen zusätzlich von verbesserten Leistungen und günstigeren Konditionen.



Schwäbisch Hall

Der Bausparvertrag ist ein wichtiger Grundstein für viele unserer Kund:innen, um sich mit niedrigen Kreditzinsen künftig den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen. Im zurückliegenden Jahr haben sich viele unserer Kund:innen noch vor Einführung des neuen Tarifangebots günstige Konditionen gesichert. Unterm Strich erreichte das Bausparvolumen knapp 60 Millionen Euro.



Als eine der ersten Banken starteten wir bereits im November 2024 mit dem neuen easyCredit, einem Angebot der genossenschaftlichen TeamBank. Anders als ein herkömmlicher Ratenkredit schafft dieser dauerhaft einen finanziellen Spielraum, der sich bequem über eine App verwalten lässt. Dabei kann man sich den gewünschten Geldbetrag sofort auszahlen lassen oder ihn erst bei passender Gelegenheit in Echtzeit abrufen.

Raus aus der Miete, rein ins Eigenheim – mit unserem Baufinanzierungsteam

Nur knapp über 40 Prozent der Haushalte hierzulande leben in den eigenen vier Wänden. Damit bilden die Deutschen bei der Eigentumsquote das Schlusslicht in Europa. Die Baufinanzierungsexpert:innen der PSD Bank Nürnberg begleiten ihre Kund:innen auf dem Weg in ein eigenes Zuhause – gemeinsam finden wir für jeden Bedarf die optimale Finanzierungslösung.

Das abgelaufene Geschäftsjahr spiegelt die Zufriedenheit der Kund:innen mit unseren Beratungsleistungen wider: Das Baufinanzierungsvolumen zog mit jedem Quartal stärker an und lag schlussendlich mit rund 404 Millionen Euro deutlich über dem Ergebnis aus dem Jahr 2023 (370 Millionen Euro). Dieser beeindruckende Zuwachs unterstreicht zugleich das Bedürfnis unserer Kund:innen, sich den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen – und das trotz eines schwierigen Marktumfelds.

Denn nach wie vor ist der Druck auf dem Immobilienmarkt hoch. Die Neubautätigkeit hinkt seit Jahren den eigentlichen Zielen hinterher. Das treibt – abseits der Sprünge bei den Baukosten – neben den Kaufpreisen für neu gebaute Objekte auch die Mieten nach oben.

Zinsaktionen für den Kauf von Neu- und Bestandsimmobilien

Vor diesem Hintergrund beraten wir mit großem Engagement, um in jedem einzelnen Fall eine passgenaue Finanzierungslösung zu finden. Wir begleiten unsere Kund:innen auf ihrem Weg ins Eigenheim entweder vor Ort in einer unserer Filialen, digital per Video oder am Telefon. Gerade die ortsunabhängige Beratung erlaubt es, möglichst schnell einen Wunschtermin zu finden. Dabei stehen wir für drei zentrale Versprechen: schnelle Kreditzusage, Verbindlichkeit und attraktive Konditionen.

Angesichts der Marktlage waren bei unseren Kund:innen selbstgenutzte Bestandsimmobilien im zurückliegenden Jahr besonders gefragt. Um kaufwillige Interessent:innen beim Erwerb zu unterstützen, haben wir regelmäßig Sonderaktionen angeboten.

„Wir haben eine Eigentumswohnung verkauft und gleichzeitig ein Einfamilienhaus erworben. Die PSD Bank Nürnberg hat uns während des gesamten Projekts begleitet und die ideale Finanzierungslösung für uns gefunden.“

Eric Hennersdorf,
Kunde aus Dresden

Hierbei war der Darlehenszins für den Immobilienkauf um bis zu 0,1 Prozentpunkte reduziert. Diese auf den ersten Blick geringe Ermäßigung kann sich je nach Betrag und Laufzeit zu einer beträchtlichen Summe aufaddieren.

Auf Nummer sicher mit unserer Baukostenreserve

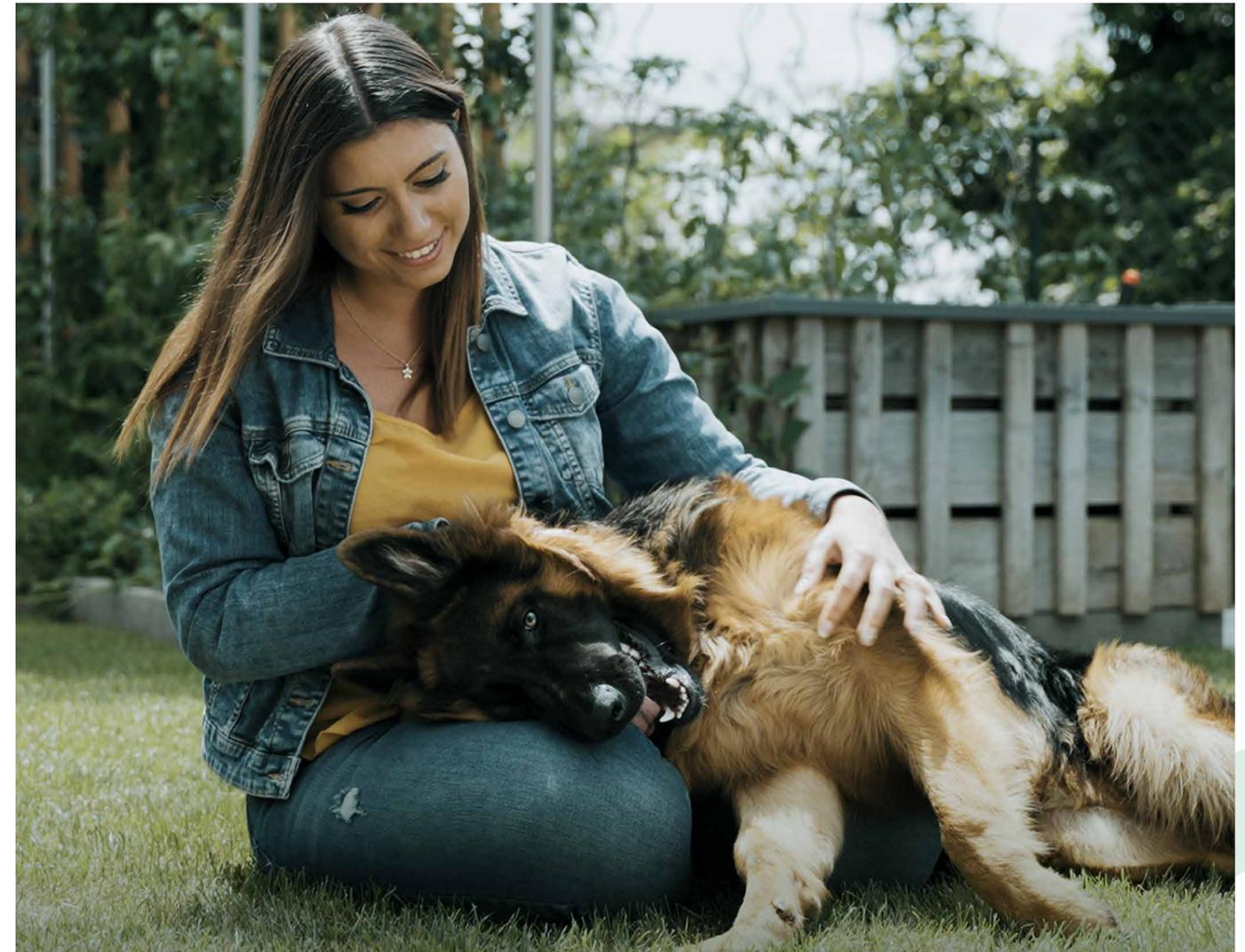
Steht die Finanzierung eines Neubaus an, ermöglichen wir unseren Kund:innen den Abschluss einer Baukostenreserve als zusätzlichen Puffer. So lassen sich beispielsweise unvorhergesehene Kostensteigerungen im laufenden Verfahren absichern. Bleiben die Aufwendungen für Material und Handwerkerleistungen im Plan, können aus den Mitteln der Reserve auch Sonderwünsche realisiert werden. Das vergangene Jahr unterstrich einmal mehr die große Beliebtheit dieses finanziellen Puffers.

Über 400 Angebote von Drittbanken im Blick

Bei unserer Beratung berücksichtigen wir über 400 Angebote anderer Kreditinstitute. Natürlich wollen wir mit unseren haus-eigenen Konditionen überzeugen, in bestimmten Konstellationen sind aber Finanzierungen durch eine Drittbank der bessere Weg. Als wertorientiertes Unternehmen schaffen wir hier Transparenz und greifen in einzelnen Fällen auf andere Tarife zurück. So können sich unsere Kund:innen darauf verlassen, dass sie mit uns stets die optimale Lösung zur Realisierung ihres Bauvorhabens finden.

PSD GrünBonus weist in die Zukunft

Als Genossenschaftsbank mit klarem Wertekompass unterstützen wir die Entwicklung zusätzlicher Wohnflächen im Altbestand, etwa durch die Aufstockung von Gebäuden. Zudem fördern wir mit dem PSD GrünBonus Renovierungen und Instandsetzungen, um mehr klimafreundlichen Wohnraum zu schaffen. Bei diesem Baudarlehen zur Finanzierung nachhaltiger Sanierungsvorhaben und von Immobilien mit den Energieeffizienzklassen A+, A und B profitieren unsere Kund:innen von einem merklichen Zinsvorteil.



Trotz Technologieoffenheit und wechselnder politischer Signale werden fossile Heizungssysteme spürbar teurer. Erste Kommunen haben bereits den Ausstieg aus der Gasversorgung für 2035 angekündigt. Mit Blick auf diese Entwicklungen bieten wir unserer Kundschaft auch dank der Qualifizierung unserer Mitarbeitenden zu Fördermittel- und Modernisierungsberater:innen spürbare Mehrwerte. Denn nachhaltiges Bauen schont nicht nur die Umwelt, sondern auch den eigenen Geldbeutel.

Mehr Komfort und Flexibilität

Rund 40 Prozent unserer Kund:innen in der Baufinanzierung nutzen bereits die qualifizierte elektronische Signatur, die wir im Mai des vergangenen Jahres eingeführt haben. Dieses Verfahren spart nicht nur wertvolle Zeit, sondern ermöglicht auch die Unterzeichnung des Vertragswerks von jedem Ort der Welt. Außerdem lässt sich so im Sinne des Umweltschutzes der Papierverbrauch erheblich reduzieren. Immerhin umfassen die Vertragsunterlagen für Neukund:innen 125 beidseitig bedruckte Blätter und damit mehr als ein halbes Kilogramm Papier. Mit der qualifizierten elektronischen Signatur ist es uns nun gelungen, die Kundenreise in der Baufinanzierung der PSD Bank Nürnberg vollständig zu digitalisieren.

Regelmäßige Auszeichnungen bestätigen unsere führende Position

Eine Untersuchung der FMH Finanzberatung im Auftrag der WirtschaftsWoche zeichnete die PSD Bank Nürnberg 2024 mit einem „Sehr gut“ in der Kategorie „Beste flexible Baufinanzierung (20 Jahre Zinsbindung)“ aus. Für das Forward-Darlehen mit 20-jähriger Zinsbindung und zwölf Monaten Vorlaufzeit haben wir von FMH ebenfalls Bestnoten erhalten. Und für unseren PSD GrünBonus durften wir den „Vision Zuhause Award“ des Immobilienfinanzierers Interhyp in der Kategorie „Finanzierungsbedarfe bis 100.000 Euro“ entgegennehmen.

„Wegen Eigenbedarfs hätten mein Sohn und ich fast aus unserer Wohnung ausziehen müssen. Dank der tollen Unterstützung der PSD Bank Nürnberg ist es uns schließlich gelungen, die Wohnung zu finanzieren.“

Simone Heymann,
Kundin aus Berlin

„Wir fängt mit Dir an.“: Gelebtes Miteinander

Die Grundwerte der PSD Bank Nürnberg für Mitarbeitende und Bewerbende erlebbar machen – das ist der Anspruch unseres Personalmanagements. Dabei haben wir 2024 mit der Einführung einer neuen Arbeitgebermarke den nächsten Meilenstein erreicht. Und auch unser Betriebliches Gesundheitsmanagement ist im besten Wortsinne „ausgezeichnet“.



Unser Erfolg als genossenschaftliches Kreditinstitut mit zufriedenen Kund:innen und Mitgliedern ist das Ergebnis einer Gemeinschaftsleistung aller Mitarbeitenden. Sie überzeugen mit ihren Ideen, lösen die Fragen unserer Kundschaft und bringen ihr Wissen und ihre Erfahrung tagtäglich ein. Und so war auch die Neugestaltung unserer Arbeitgebermarke echte Teamarbeit: Unter Beteiligung zahlreicher Kolleg:innen entstand bereits 2023 der neue Claim „Wir fängt mit Dir an.“. Er unterstreicht die wertorientierte Ausrichtung unseres Personalmanagements, das den Menschen und seine individuellen Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Dazu gehören nicht nur ein offenes und wertschätzendes Führungsverständnis und eine „Du“-Kultur vom Auszubildenden bis zur Vorständin.

„Wir fängt mit Dir an.“ bedeutet zugleich, dass sich bei der PSD Bank Nürnberg alle frei entfalten und entwickeln können – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft.

Unsere Mitarbeitenden als Botschafter:innen von „Wir fängt mit Dir an.“

Anfang des Jahres 2024 haben wir die neue Arbeitgebermarke schließlich auf sämtlichen Kanälen ausgerollt. Seitdem erscheinen unser Stand für Ausbildungen, Berufsinformationsflyer sowie unsere Profile in den Karriereportalen LinkedIn, XING und kununu in einem erfrischenden, ansprechenden Design. Unsere Karrierewebsite haben wir zu



„Schon als Werkstudentin durfte ich erste Projekte eigenverantwortlich betreuen. Von dieser Erfahrung profitiere ich bis heute.“

Nhi Dinh,
Digitales Marketing

diesem Anlass ebenfalls vollständig überarbeitet: Berufserfahrene, Studierende oder Schulabgänger:innen erhalten dort einen kompakten Überblick über ihre Einstiegsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven bei der PSD Bank Nürnberg.



„Wir fängt mit Dir an.“ spiegelt sich außerdem wesentlich in den Bildwelten unserer neuen Arbeitgebermarke wider. So wie bereits bei vorangegangenen Fotoshootings standen auch hier keine professionellen Models, sondern reale Mitarbeitende vor der Kamera. Dass so viele Kolleg:innen als Botschafter:innen für unsere Miteinanderbank „Gesicht zeigen“, erhöht nicht nur die Authentizität der Marke, sondern unterstreicht einmal mehr die hohe Identifikation unserer Belegschaft mit ihrem Unternehmen. Das gilt gleichermaßen für unseren neuen Imagefilm, in dem wir die PSD Bank Nürnberg als Arbeitgeber vorstellen: Über 40 Mitarbeitende (und vier Bürohund) waren im Frühling des vergangenen Jahres an den Dreharbeiten in Nürnberg und Chemnitz beteiligt. Wir sind wirklich stolz auf das großartige Ergebnis! Ende 2024 war der Film sogar als Spot auf der Leinwand eines Nürnberger Kinos zu sehen.



Sonderpreis für unser Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ebenso wie die neue Arbeitgebermarke fußt auch unser Betriebliches Gesundheitsmanagement auf den Grundwerten der PSD Bank Nürnberg. Es wurde ebenfalls unter Beteiligung etlicher Mitarbeitender einer „Frischekur“ unterzogen und bündelt eine Vielzahl an Maßnahmen zur Förderung der physischen und psychischen Gesundheit unserer Belegschaft. Dazu gehören etwa zwei Gesundheitstage pro Jahr, an denen wir an allen Standorten Vorsorgeuntersuchungen anbieten, wie zum Beispiel Stoffwechselanalysen oder Rückenchecks. Auch eine App für Meditationsübungen, eine digitale Gesundheitsplattform und ein jährliches Budget zur Finanzierung von privaten Sportkursen sind Teil des Programms.

Für die wertorientierte Ausrichtung unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements haben wir 2024 den Sonderpreis „Core Values“ des Corporate Health Awards gewonnen. Initiiert durch das Institut EUPD Research und die Tageszeitung Handelsblatt,



würdigt diese renommierte Auszeichnung exzellente Programme zur Förderung des gesundheitlichen Wohlergehens von Beschäftigten. Ende Dezember durften wir den Preis im Rahmen einer feierlichen Gala in Königswinter bei Bonn entgegennehmen.

Sämtliche Maßnahmen zur Gesundheitsförderung haben wir zudem in unserem Gesundheitsbericht dokumentiert. Dieser wurde im Herbst des zurückliegenden Jahres erstmals veröffentlicht und dient uns als Basis für die fortlaufende Evaluation und Weiterentwicklung der einzelnen Angebote.

Wertschätzung unserer langjährigen Mitarbeitenden

Zahlreiche Kolleg:innen sind schon seit vielen Jahren oder sogar Jahrzehnten für die PSD Bank Nürnberg tätig. Sie und ihr wertvolles Erfahrungswissen auch weiterhin in unserem Unternehmen zu halten, ist uns ein wichtiges Anliegen. Vor diesem Hintergrund haben wir uns im Laufe des vergangenen Jahres mit der Frage befasst, wie wir unsere Jubilar:innen zukünftig noch wertschätzender für ihren langjährigen Einsatz würdigen können. Seit dem 1. Januar 2025 gelten nun deutlich verbesserte Prämien in Form von Sonderzahlungen und zusätzlichen Urlaubstagen, jeweils gestaffelt nach der Dauer der Betriebszugehörigkeit. Hinzu kommt eine neue Betriebsvereinbarung zur Altersteilzeit, mit der wir langjährigen Mitarbeitenden einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.



„Ich mag besonders unser Miteinander und die Offenheit für neue Ideen und unterschiedliche Sichtweisen. Deshalb erfüllt mich meine Arbeit in der Bank auch nach fast 40 Jahren noch immer mit großer Freude.“

Ruth Grünberger,
Produktmanagement Baufinanzierung



„Mit unserem jährlichen Gesundheitsbudget habe ich mir schon eine neue Fitnessuhr und die Startgebühr für einen Marathon finanziert.“

Sebastian Neumann,
Filiale Dresden

Banking auf Basis von Werten und Nachhaltigkeit

Als genossenschaftliches Institut verknüpft die PSD Bank Nürnberg ihre wirtschaftlichen Ziele mit den bankeigenen Grundwerten. Diese finden seit 2024 auch in einem werte-basierten Verhaltenskodex Niederschlag. Dahinter steht die Idee eines nachhaltigen Handelns, das Ökonomie, Ökologie und Soziales zu einer Einheit verbindet. Mit verschiedenen Gremien und Initiativen setzen wir das Leitbild im täglichen Miteinander in die Tat um.

Mit der internen Veröffentlichung unseres werte-basierten Verhaltenskodex haben wir im vergangenen Jahr Neuland betreten. Das Dossier verbindet den formalen und juristischen Ordnungsrahmen mit unserem 2022 verabschiedeten Grundwertefundament und geht somit über einen klassischen Compliance-Ansatz hinaus. Mit diesem Schritt wird nicht nur die Rolle der PSD Bank Nürnberg als Arbeitgeber um eine sinnstiftende Perspektive erweitert: Zum Wohle unserer Kund:innen implementieren wir auf Basis der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen – neben der ökonomischen – schrittweise auch eine soziale und ökologische Dimension in unser Bankgeschäft.

Der Verhaltenskodex im täglichen Miteinander

Nach der Zustimmung durch unser Vorstandsteam und den Betriebsrat kommt es nun auf alle Mitarbeitenden an, die sinnstiftende Ausrichtung im Arbeitsalltag eigenverantwortlich mit Leben zu füllen. Dabei geht es um den Dreiklang aus rechtlich einwandfreien Entscheidungen und den daraus folgenden Handlungen, hohe Sensibilität bezüglich persönlicher Interessen sowie der Konformität mit unseren Grundwerten. Auf diese Weise vermeidet der Verhaltenskodex eine überbordende Regulierung und setzt dennoch die entscheidenden Leitplanken auf unserem weiteren Weg zur Werte- und Nachhaltigkeitsbank.

Gleichzeitig gehen wir beispielsweise beim Thema Arbeitnehmerrechte sogar über den gesetzlichen Rahmen hinaus. So haben unsere Mitarbeitenden und Führungskräfte mit den werteorientierten Führungsleitlinien gemeinsam einen Orientierungsrahmen für wertekonformes Führungsverhalten entwickelt. Unabhängig von formellen Vorschriften soll der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen stets Gehör finden. Daher haben alle Kolleg:innen die Möglichkeit, sich mit beruflichen oder privaten Anliegen an den beim Vorstand angesiedelten Wertebeirat zu wenden.

Die SDGs im Fokus unserer Wertebotschafter:innen

Im Arbeitskreis Wertebotschafter:innen engagieren sich Mitarbeitende unterschiedlicher Fachbereiche auf freiwilliger Basis. Ziel ist es, unsere Grundwerte erlebbar zu machen und in sämtliche Teams der Bank zu tragen. Im zurückliegenden Jahr beschäftigte sich das Gremium etwa mit der Frage, welchen Beitrag die PSD Bank Nürnberg zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen leisten kann. Eine Aufstellung der in monatlichen Workshops erarbeiteten und als umsetzbar erachteten Maßnahmen übergaben die Mitglieder schließlich zur weiteren Diskussion dem Vorstand.

Miteinander im Einsatz für den guten Zweck

Bereits seit 2022 fördern wir mit unserem Corporate Volunteering-Programm PSD Miteinander engagiert den Einsatz der Mitarbeitenden außerhalb des Bankalltags. Dafür packen Kolleg:innen in sozialen, karitativen oder ökologischen Einrichtungen tatkräftig mit an. 2024 kamen auf diese Weise rund 300 Arbeitsstunden für sechs Projekte im Geschäftsgebiet zusammen. Darunter waren eine Senioreneinrichtung der AWO in Chemnitz, die Diakonie in Dresden, das Nürnberger Tierheim sowie ein Stadtteilgarten in Fürth. Die im Nachgang durchgeführte Befragung der Teilnehmenden ergab als qualitatives Feedback eine durchweg positive Resonanz.



„Mehr Wir für Dich.“ heißt unterstützen

Die PSD Bank Nürnberg ist nicht nur dem klassischen Bankgeschäft verpflichtet. Unseren bankeigenen Grundwerten folgend wollen wir uns zudem für die Menschen und das gesellschaftliche Zusammenleben in der Region einsetzen. Mit einer Vielzahl an Spenden- und Sponsoringaktivitäten sind wir diesem Anspruch auch 2024 wieder gerecht geworden.

Das Herzstück unserer Unterstützung von gemeinnützigen Projekten bildet das Gewinnsparen. Dabei können unsere Kund:innen entsprechende Lose zu einem Stückpreis von fünf Euro erwerben. Vier Euro daraus werden direkt auf dem Konto angespart, während 75 Cent in die Gewinnspartlotterie fließen. Hier winken jeden Monat attraktive Preise wie etwa ein Elektroauto, eine Reise nach Paris oder 100.000 Euro Extra-Cash. Die verbleibenden 25 Cent jedes Loses kommen Initiativen und Vereinen aus Franken, der Oberpfalz und Sachsen zugute: Dank unserer fleißigen Gewinnsparer:innen durften wir allein im vergangenen Jahr Spenden in Höhe von insgesamt über 340.000 Euro vergeben. Zu den geförderten Projekten zählten unter anderem die Nachwuchsabteilung des Nürnberger Eishockeyclubs, die Leipziger Umweltschutzorganisation Ökolöwe sowie der Verein Parakaleo, der sich für Menschen in der Prostitution in Nürnberg und der gesamten Metropolregion einsetzt.

PSD HerzFahrt

Über 1.100 Teilnehmende, die gemeinsam rund 86.000 Kilometer auf dem Fahrrad zurücklegten – die zweite Auflage unserer PSD HerzFahrt war nicht nur schweißtreibend, sondern auch eine lohnende Sache. Denn für jeden geradelten Kilometer



spendete die PSD Bank Nürnberg 30 Cent an die Kinderherzen Stiftung Erlangen des Vereins Kinderherzen. Am Ende der einwöchigen Aktion stand der Zähler bei 28.500 Euro, und wir haben diesen Beitrag noch einmal auf 35.000 Euro aufgestockt. Mit dem Erlös unterstützt die Stiftung das Kinderherzzentrum

des Universitätsklinikums Erlangen, damit die dort betreuten Kinder und Jugendlichen die bestmögliche Behandlung erhalten. Für die Übergabe des Spendenschecks kam auch unser Vorstandsteam nach Erlangen – natürlich mit dem Fahrrad.

Nürnberg Pop Festival



Im Oktober 2024 förderte die PSD Bank Nürnberg das Nürnberg Pop Festival zum zweiten Mal als Exklusivsponsor. Beim größten Club- und Showcase-Festival Süddeutschlands verwandelten sich vertraute und neue Locations in der Nürnberger Altstadt erneut für drei Tage in Bühnen für rund 100 musikalische Newcomer und angesagte Künstler:innen. Daneben hat sich die Pop Conference als fester Bestandteil des Festivals etabliert: Dabei kommen Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur zusammen, um über aktuelle Themen der (Pop-)Kultur zu diskutieren.

Unser Exklusivsponsoring umfasst auch das Format NBG SOUNDS, das wir gemeinsam mit dem Festivalteam und POP! ROT WEISS, einer Initiative des Bezirks Mittelfranken, entwickelt haben. Hier treten ausgewählte Nachwuchsmusiker:innen aus Nürnberg und Umgebung an drei Konzertabenden im Club Stereo auf. Zudem haben Vertreter:innen aus Musik, Kultur oder Politik Gelegenheit, sich und ihre Arbeit den Besucher:innen vorzustellen.

Aktiva zum 31.12.2024			2024	2023
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand			3 532 176,43	3 313
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			30 028 231,14	29 497
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	30 028 231,14			(29 497)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	33 560 407,57
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-	-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-			(-)
b) Wechsel			-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig			102 322 724,55	117 828
b) andere Forderungen			4 889 091,96	24 070
4. Forderungen an Kunden			3 566 147 787,64	3 530 146
darunter:				
durch Grundpfandrechte gesichert	2 807 592 918,51			(2 754 277)
Kommunalkredite	-			(-)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten			-	-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-			(-)
ab) von anderen Emittenten			-	-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-			(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		64 414 452,47		63 441
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	59 518 107,26			(58 651)
bb) von anderen Emittenten		138 419 305,85	202 833 758,32	136 575
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	127 337 389,41			(128 093)
c) eigene Schuldverschreibungen			-	-
Nennbetrag	-			(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			586 827 760,30	581 742
6a. Handelsbestand			-	-
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen			11 241 378,52	12 076
darunter: an Kreditinstituten	-			(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		8 050,00	11 249 428,52	8
darunter: bei Kreditgenossenschaften	-			(-)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
bei Wertpapierinstituten	-			(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			2 215 965,76	2 232
darunter: an Kreditinstituten	-			(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
9. Treuhandvermögen			-	-
darunter: Treuhandkredite	-			(-)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			-	-
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-	-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		66 937,00		48
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-	-
d) Geleistete Anzahlungen			66 937,00	-
12. Sachanlagen			11 556 743,86	15 955
13. Sonstige Vermögensgegenstände			12 373 077,97	6 701
14. Rechnungsabgrenzungsposten			1 609 462,62	1 666
15. Aktive latente Steuern			-	-
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung			-	-
Summe der Aktiva			4 535 653 146,07	4 525 298

Passiva zum 31.12.2024			2024	2023
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig			-	15
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			505 345 146,86	572 539
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		513 245 146,29		582 527
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		9 209 170,06	522 454 316,35	10 690
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig		1 508 689 530,32		1 611 459
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		1 494 379 744,20	3 003 069 274,52	1 247 159
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen			-	-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	-
darunter: Geldmarktpapiere	-			(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-			(-)
3a. Handelsbestand			-	-
4. Treuhandverbindlichkeiten			-	-
darunter: Treuhandkredite	-			(-)
5. Sonstige Verbindlichkeiten			30 314 512,34	33 608
6. Rechnungsabgrenzungsposten			71 332,41	76
6a. Passive latente Steuern			-	-
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			12 449 574,00	12 512
b) Steuerrückstellungen			44 566,00	240
c) andere Rückstellungen			8 487 388,41	10 638
8. ...			-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten			63 924 070,70	64 353
10. Genusssrechtskapital			-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-			(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			178 300 000,00	172 200
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-			(-)
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital			61 498 550,53	61 461
b) Kapitalrücklage			-	-
c) Ergebnisrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage		17 760 000,00		17 110
cb) andere Ergebnisrücklagen		125 973 159,19		122 778
cc) ...		-	143 733 159,19	-
d) Bilanzgewinn			5 961 254,76	5 933
Summe der Passiva			4 535 653 146,07	4 525 298
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			43 585,77	59
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	43 585,77
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			194 402 960,92	178 702
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-			(-)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024

	EUR	EUR	EUR	2024 EUR	2023 TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		79 333 505,80			72 875
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	7 012,00				(17)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		3 055 278,78	82 388 784,58		1 679
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	-				(-)
2. Zinsaufwendungen			-58 635 163,80	23 753 620,78	-39 227
darunter: erhaltene negative Zinsen	4 066,15				(3)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			23 901 287,24		9 359
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			498 886,35		226
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			302 679,31	24 702 852,90	249
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				-	-
5. Provisionserträge			9 102 256,40		6 739
6. Provisionsaufwendungen			-5 472 763,04	3 629 493,36	-5 780
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				7 200 153,14	12 958
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		102 961,58			(62)
9. ...				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-16 109 813,05			-15 223
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-3 340 369,87	-19 450 182,92		-3 290
darunter: für Altersversorgung	-365 363,42				(-395)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-20 296 364,43	-39 746 547,35	-22 607
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-787 827,70	-6 664
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-1 171 585,11	-3 808
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-150 188,01			(-167)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-5 785 880,12		-
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-5 785 880,12	3 566
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere					-834
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			223 605,87	223 605,87	-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18. ...				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				12 017 885,77	10 218
20. Außerordentliche Erträge				-	-
21. Außerordentliche Aufwendungen				-	-
22. Außerordentliches Ergebnis					(-)
23. Erstattete Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		128 171,50			-671
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		-84 802,51		43 368,99	-114
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-6 100 000,00	-3 500
25. Jahresüberschuss				5 961 254,76	5 933
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				-	-
				5 961 254,76	5 933
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage				-	-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen				-	-
				5 961 254,76	5 933
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage				-	-
b) in andere Ergebnisrücklagen				-	-
				5 961 254,76	5 933
28a. ...				-	-
Bilanzgewinn				5 961 254,76	5 933

Gewinnverwendung 2024

Für das Berichtsjahr weisen wir einen Gewinn in Höhe von rund 5,96 Millionen Euro gegenüber rund 5,93 Millionen Euro im Vorjahr aus. Für das Jahr 2024 erhalten die Mitglieder für ihre Produktnutzung insgesamt 455.352 Punkte aus dem Bonusprogramm, die jeweils 50 Cent wert sind.

Prüfungsvermerk

Der ungekürzte Jahresabschluss nach Handelsgesetzbuch und der Lagebericht können in den Geschäftsräumen der PSD Bank Nürnberg eG eingesehen werden. Darüber hinaus erfolgt die Veröffentlichung des Jahresabschlusses nach dessen Feststellung durch die Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger.

Der ungekürzte Jahresabschluss per 31.12.2024 wurde vom Verband der PSD Banken e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3,50 % Dividende auf Geschäftsguthaben 2.107.370,05 Euro

Zuführung zur gesetzlichen Rücklage 650.000,00 Euro

Zuführung an andere Ergebnisrücklagen 3.203.884,71 Euro

Insgesamt 5.961.254,76 Euro

Zahlen 2024 - Miteinander stark



49.697
Mitglieder



3.439
Neukund:innen



141.073
Kund:innen



287
Mitarbeitende



455.352
Bonuspunkte



2.784
Online-Terminvereinbarungen